Courrier des lecteurs

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **14 (1999)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Medienzentrums und von Ausstellungen nun vermehrt zum eigentlichen Kulturzentrum werde.

Hans Schaeuble-Stiftung. Der Schweizer Komponist Hans Schaeuble (1906 - 1988) hat testamentarisch eine Stiftung gegründet, deren Zweck es ist, junge MusikerInnen und Musikwissenschafter Innen zu fördern. In diesem Sinne werden seit 1988 jedes Jahr zwei Stipendien im Rahmen der Migros-Förderungsstipendien vergeben. Auch initiiert sie eine Reihe von CDs mit Werken aus dem Bestand der **Zentralbibliothek Zürich**, wo Schaeubles musikalischer Nachlass liegt. Die ersten CDs mit Werken von Schaeuble, Paul Müller-Zürich, Erich Schmid und anderen erscheinen dieses Jahr. Es spielen junge Solisten mit Begleitung der Camerata Zürich und des Zürcher Kammerorchesters.

LIBRARY SCIENCE TALKS 1999

The Swiss National Library (SNL) in Bern, the AILIS Association of International Librarians and Information Specialists and the CERN Scientific Information Service are pleased to announce their 1999 series of Library Science Talks. The series offers library and archive staff the possibility to learn from and communicate with personalities in library service studies and organization.

The talks cover important and topical issues for librarians. Experienced library figures will explore these and related topics under the following session headings:

- **Generating Business in Libraries** (*Jola Prinsen Tilburg, The Netherlands*)
  1st March 1999 in Bern at SNL, 2nd March in Geneva at WHO
- **Integrating the Digital Library Puzzle: The Library Without Walls at Los Alamos** (*Richard E. Luce, LWW Project Leader and Research Library Director*)
  26th April in Bern at SNL, 27th April in Geneva at CERN
- **European Co-operation among National Libraries:** *NEDLIB (Networked European Deposit Library); Multilingual Subject Access (Genevieve Clavel, SNL)*
  17th May in Bern at SNL, 18th May in Geneva at WIPO
- **Electronic Journal Licensing and Consortia** (*Ann Okerson, Yale University*)
  30th June in Bern at SNL, 1st July in Geneva at CERN
- **Discs, Disks, Filme und Tapes: Eigenschaften, Benutzung, technische und intellektuelle Archivierung / Discs, Disks, Films and Tapes: Properties, Use, Technical and Intellectual Preservation** (*Karl Böhler, ETH Zurich*)
  13th September in Bern at SNL (in German), 14th September in Geneva at WHO (in English)
- **On-line Picture Database** (*Christiane Montarbaud and Jean-Yves Le Meur: CERN AS-DH Group*)
  18th October in Bern at SNL, 19th October in Geneva at CERN
- **EDIFACT: Electronic Document Interchange** (*Michele Casalini, Casalini Bookseller, Florence*)
  15th November in Bern at SNL, 16th November in Geneva at CERN

This year there will be seven talks, two more than in the previous years. In Geneva some of them will be hosted by WHO and WIPO too, while in Bern, SNL is in new premises while the library building is being renovated, so please read the new procedures described below.

Presentations will be held twice: in Bern at the Swiss National Library and in Geneva at CERN or WHO or WIPO always at 15:30. They will be given in English unless otherwise indicated. The talks are open to all sponsors' staff, and those linked to Scientific Information-related tasks are sure to find them of particular interest. Staff from other institutions are welcome to attend these talks.

For the talks in **Bern at SNL** external guests should be at the Schwarztorstrasse 96, room 1.16 at 15:30. Please try to come a little earlier as you must ring at the door, and be admitted by the receptionist.

It would be help us if external guests register beforehand. For further information you can contact

Ms. Genevieve Clavel
E-mail: genevieve.clavel@slb.admin.ch
Telephone ++ (0)31/322 89 36

If you require a map showing the location of the SNL, please contact Ms. Clavel.

For the talks in **Geneva at CERN** external guests should be at the Reception of CERN building 33 at 15:15 to be guided to the various conference rooms. You have to register to attend - stating your interest in all sessions or any one in particular - by contacting

Ms. Anita Olofsson
E-mail: Anita.Olofsson@cern.ch
Telephone ++(0)22/767 24 31

For the talks in **Geneva at WHO**, World Health Organization, external guests should come in the main door of the WHO, 20 Av. Appia, and take the elevators to your right as you enter. The conference room (Salle G) is on the 8th floor, just opposite the elevators. You can register to attend by contacting

Mrs Yolande Gordon
E-mail: gordony@who.ch
Telephone ++(0)22/791 20 68

For the talk in **Geneva at WIPO**, World Intellectual Property Organization, further details will be provided before the talk.

FEHLENDE ÜBERSETZUNGEN

Da ich am diesjährigen BBS-Kongress in Yverdon nicht teilnahm, war ich natürlich am Thema der November-Ausgabe von ARBIDO sehr interessiert. Umso mehr hat es mich geärgert, dass praktisch alle Beiträge auf Französisch geschrieben waren. So gut sind meine Französischkenntnisse - und wahrscheinlich auch jene anderer Kolleginnen und Kollegen - nicht, dass ich Fremdsprachen-Fachartikel ohne Mühe und ohne die Hilfe eines Wörterbuchs problemlos verstehen könnte. Und mich so mühsam von Artikel zu Artikel vorzuarbeiten, ist mir offen gesagt zu aufwendig. Wenn es wirklich etliche BBS-KollegInnen gibt, welche diese Sprachhürde problemlos meistern, sollte es auch möglich sein, einige von ihnen für eine Übersetzungstätigkeit zu gewinnen. Oder nähme das zuviel Platz in Anspruch?

Ich möchte diese Kritik allerdings nicht allein bei der ARBIDO-Redaktion deponieren, denn ich finde, es wäre Aufgabe des Verbandes, seine Mitglieder in allen Sprachen über den Verlauf und vor allem über wichtige Entscheidungen an einem Kongress zu informieren. Bisher habe ich von dieser Seite nichts vernommen.

*C.N.**

ABSOLUT UNINTERESSANT

Der Bericht über die VSA/AAS-Jahresversammlung im Tessin war zwar schön aufgemacht, für Nicht-ArchivarInnen inhaltlich aber absolut uninteressant. Ich habe gemeint, ARBIDO verzichte seit einiger Zeit auf die Wiedergabe von Protokollen ...

*T.M.**

ENTSETZT

Ich bin entsetzt, dass ARBIDO - nach all den abgefeierten Ethik-Diskussionen der Verbände - in der Ausgabe 11/98 auf Seite 32 ein Inserat mit dem Titel "Rekatalogisierung Ihrer Bibliothek in Billiglohn-Land" abdruckt. Ein Schlag ins Gesicht!

*M.V.**

***

* *Namen und Adressen sind der Redaktion bekannt. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.*

*** *Voraussichtlich in der Februar-Ausgabe werden Herausgeberschaft und Redaktion zu diesem Fall Stellung nehmen.*